

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	76622
			DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	ENS	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	14 29
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	26.10.2013
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Großflächig grundwassernah gelegene Grünlandfläche, vermutlich altes Grünland, das zwischenzeitlich etwas unternutzt wurde. Dominiert von hochwüchsigen Gräsern, darunter viel Wiesenschwingel, örtlich etwas Glatthafer, Quecke, als Untergras: Gewöhnliches Rispengras und etwas Rotes Straußgras. Größtenteils blütenarm, durchsetzt von Kriechendem Hahnenfuß und Sauerampfer. Die Fläche ist durchzogen von Grüppen, die an der Geländeoberfläche ca. 30 cm breit sind, jedoch relativ weit in das Gelände eingetieft um 50 cm, mit Wasserführung ca. 30 cm unter dem benachbarten Gelände und damit mit deutlich entwässernden Funktionen. Niedermooertypische Arten, soweit im Gebiet überhaupt noch zu finden sind entlang der Grüppen angesiedelt. Insgesamt wirkt das Grünland aber gedüngt, deutlich verarmt, v.a. gegenüber ursprünglich erwähnten Sumpf-Dotterblumen-Vorkommen, auch deutlich entwässert und aktuell unternutzt. In diesem Jahr scheint noch kein Schnitt stattgefunden zu haben. Die sonst bis 50 cm hohe Vegetation ist aktuell stark verfilzt. Das ursprünglich vermutlich recht feuchte Standortpotential ist noch im Südwesten der Fläche erkennbar. Hier grenzt die Wiese an einen ebenfalls etwas degenerierten, entwässerten Bruchwald. Der Randstreifen entlang des Waldes ist etwas mehr beschattet und in Teilen feuchter. Hier dominieren Flutrasenarten, v.a. Flutender Schwaden tritt in größerer Zahl auf. Eingestreute Vorkommen von Vielblütigem Weidelgras und Wiesenschwingel zeigen aber, dass zudem eine Einsaat und Düngung stattgefunden hat. Es sind in der Fläche juvenile Grasfrösche und Grünfrösche vorhanden. An der Sohle der Gräben ist Eisenocker zu erkennen, der ebenfalls die zu tiefe und weitreichende Entwässerung des Gebietes anzeigt. Einzelne Gräben reichen bis zu dem im Südwesten liegenden Wald heran und entwässern zusätzlich den angrenzenden Bruchwald.

Als Wiesen-Fuchschwanzwiese geschützt als FFH-LRT 6510-2 (siehe FFH-Kartierung von Brandt aus 2011)

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	GMM	Wiesen-Fuchschwanz-Wiesen (2000)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		
1	2			10 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
4	91E0-2*	Weichholzauwald		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	"Düb", nördlich Babenwischweg		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Wald		
Rechtswert (X)	550789	Hochwert (Y)	5940367
Bezirk	Altona	Naturraum	Halstenbeker Geestplatte (694.24)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)
23.04.2020			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	76622
		DK5 DK5-GK	5040 5042
		DK5 - Name	Klövensteen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	14 29
Bearbeitung	ENS	Kartierung	26.10.2013
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

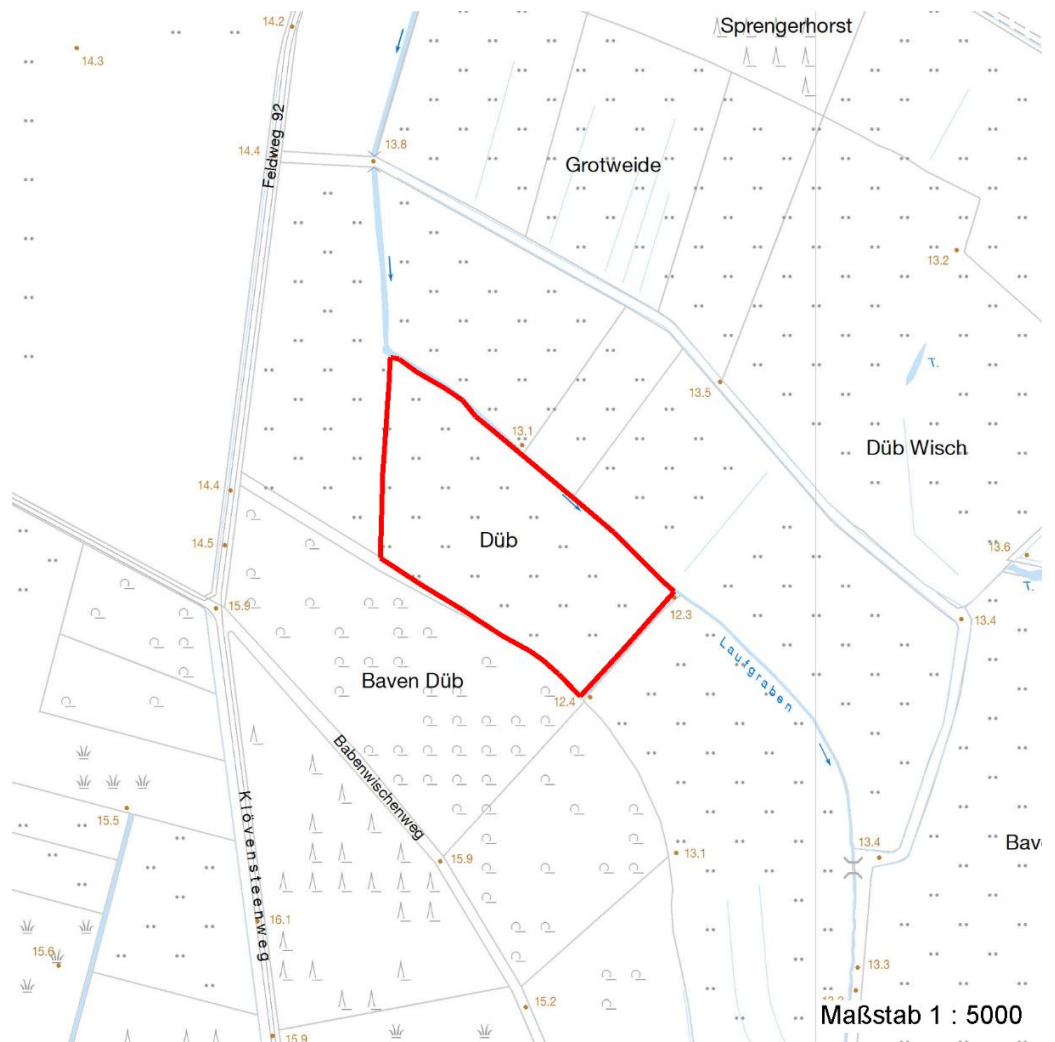
Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil: 100%]		

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
76622	1909	5040	14	02.06.1998	K	5042	29
76622	1901	5040	14	22.08.2005	K	5042	29
76622	1910	5040	14	19.09.2011	K	5042	29
76622	96760	5040	150	24.06.2015	N		
76622	1901	5040	14	22.08.2005	=	5042	29

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	76622	
			DK5 DK5-GK	5040	5042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klövensteen	
Bearbeitung	ENS	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	14 29
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	26.10.2013	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
32819	0	5040_14_261013_1.JPG	S

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung einer Feuchtwiesenfläche und eines Moorstandortes, Beseitigung des Potentials einer geschützten Wiesenfläche durch Düngung und Entwässerung, Eingriffe nach § 30 BNatSchG.
Wertgesichtspunkte	Die gesamte Fläche liegt grundwassernah, ist eventuell noch nicht umgebrochen worden und hat eventuell auch das Potential einer artenreicheren Vegetation.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Großflächiges Grünland Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Wiesenvögel
Maßnahmen	Die Fläche sollte vernässt werden, die Gruppen sollten nicht mehr unterhalten werden, allmählich verlanden, die Mähwiesennutzung sollte derzeit leicht intensiviert werden, zwei Schnitte jährlich müssen in jedem Fall stattfinden. Die Fläche sollte nach Möglichkeit zu einer seggenreichen Feuchtwiese entwickelt werden und nicht zu einem FFH-Lebensraumtyp im Sinne des Typs 6510.

Foto

Fotodatei	5040_14_261013_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	S	Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	76622
		DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	14 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.10.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biototyp	GMM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	4
Anz. Wechselfeuchtezeiger	11
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	9
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	12 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6510-2 (HH) Magere Flachland-Mähwiesen, Fuchsschwanzwiesen					C
Habitatstrukturen					C
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		C
Untergräser; geschätzter Anteil	gering	gering	gering	5%	C
Mittelgräser; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering	30%	B
Obergräser; geschätzter Anteil	hoch	dom.	dominant	70%	B
Beweidungszeiger; Deckung %	< 5%	5-20%	> 20%	5%	B
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		C
Dichte der Streuauflage;	keine	gering	hoch	hoch	C
Best.dichte vor 1. Mahd;	gering	mittel	hoch	hoch	C
dom. Einart-Bestände;	keine	gering	hoch	hoch	C
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		C

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	76622
			DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	ENS	Kopie	Biotop-Nr. alt	14 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	26.10.2013
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
nasse u. frische Stellen; Flutrinnen, Senken, Tümpel, höher gelegene Bänke	hoch	mittel	gering		B
Auentyp. Mikrolief; Flutrinnen, Senken, Tümpel, höher gelegene Bänke	hoch	mittel	gering		C
Naturnähe des Überflutungsregimes; Überflutungshäufigkeit;	günstig jährl.	mittel selten	ungünstig nie		B B
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		C
Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		C
angrenz. Nutzung;	optim.	suboptimal	schädlich		A
Entwässerung;	optim.	suboptimal	schädlich		B
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		C
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	5-25%	> 25%	2%	A
Flutrasen (Verdichtung); Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil:	< 5%	5-25%	> 25%	50%	C
dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten					
Neophyten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil: dominant, hoch, mittel, gering, keine: nicht vertreten	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				10	B

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten Begründung für Bewertung: 10		B	
	C: < 15 Arten			
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung Begründung für Bewertung: 10%		A	
	B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung			
	C: < 10 Individuen pro 1000 qm			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	76622
		DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	14 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.10.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert Begründung für Bewertung: dom. Obergräser		C	
4.2	Gesamtdeckung Kräuter (%) auf basenreichen Standorten A: > 40 % B: 30 - 40 % C: < 30 %		C	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies) Begründung für Bewertung: 5 %		C	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 0 % B: 5 - 10 % C: > 10 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % Begründung für Bewertung: 2% B: 5 - 10 % C: > 10 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert Begründung für Bewertung: unternutzt, entwässert, beweidet		A	
			C	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	76622
		DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	14 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.10.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	6,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,6
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,9
	Wechselfeuchteanzeiger		11
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z	B	K1	-												
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w	T	K1	-												
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		K1	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z	T	K1	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w	T	K1	-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z	B	K1	-												
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z	T	K1	-									V			
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w	B	K1	-									V			
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w	B	K1	-								V	V			
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		K1	-												
Cerastium glomeratum (Knäuel-Hornkraut)	7	w		K1	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w	B	K1	-												
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		K1	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	B	K1	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z	S	K1	-												
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	7	w	S	K1	-												
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		K1	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z	S	K1	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		K1	-												
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	h	B	K1	-												
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w	T	K1	-												
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		K1	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		K1	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z	T	K1	-												
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		K1	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z	S	K1	-												
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w		K1	-												
Lolium multiflorum (Vielblütiges Weidelgras)	7	z		K1	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h	B	K1	-												
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w	T	K1	-												
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		K1	-									V			
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		K1	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w	T	K1	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h	T	K1	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	76622
		DK5 DK5-GK	5040 5042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klövensteen
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	14 29
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.10.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		K1	-												
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		K1	-												V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z	T	K1	-												
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		K1	-												
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		K1	-												
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w		K1	-									2	3	2	V
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		K1	-									3			
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		K1	-												
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	6	1
Anzahl Arten														42			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Weichholzauwald	FFH-LRT	91E0-2*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,7
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-												

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	76622	
			DK5 DK5-GK	5040	5042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klövensteen	
Bearbeitung	ENS	Kopie	Biotop-Nr. alt	14	29
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	26.10.2013	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	22364,1714	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste						
														HH	ND	SH	D			
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-													V		
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-													V	V	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-															
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	w		-	-													V		
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-															
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	z		-	-															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-															
Galium uliginosum (Moor-Labkraut)	7	w		-	-												2		3	
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-															
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-														V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z		-	-														3	
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-															
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-															
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-													3		
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-													V	3	3
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-															
Anzahl Rote Liste Arten														5	6	1				
Anzahl Arten														25						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland